

HANSAINVEST Kapstadtring 8 22297 Hamburg

Vorab per E-mail: investor@paragon.ag

paragon GmbH & Co. KGaA

- Investor Relations -

„Anleihe 2017/2022 der paragon GmbH & Co. KGaA:

2. Gläubigerversammlung

Bösendammm 11

33129 Delbrück

Ihr Ansprechpartner:

Jannes Kracke

Telefon +49 40 300 57-6010

Telefax +49 40 300 57-490-6010

Jannes.Kracke@hansainvest.de

04.03.2022

Ankündigung eines Gegenantrags zu Tagesordnungspunkt 1 der zweiten Gläubigerversammlung am 10. März 2022 betreffend die 4,5% Schuldverschreibung 2017/2022 paragon GmbH & Co. KGaA (ISIN: DE000A2GSB86 / WKN: A2GSB8)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die HANSAINVEST handelnd für Rechnung der in Anlage 1 aufgeführte Sondervermögen (im Folgenden „HANSA“) ist ausweislich des als Anlage 1 beigefügten Depotauszuges Inhaber von Schuldverschreibungen der von paragon GmbH & Co. KGaA („Emittentin“) emittierten Anleihe (4,5% 17/22, ISIN DE000A2GSB86 I WKN: A2GSB8KTG).

HANSA hält über 5 % der ausstehenden Schuldverschreibungen der Anleihe

Hiermit kündigen wir folgenden Gegenantrag zum Beschlussvorschlag der Emittentin zu Tagesordnungspunkt 1 (Prolongation der Schuldverschreibungen und weitere Änderungen der Anleihebedingungen) der zweiten Gläubigerversammlung am 10. März 2022 betreffend die 4,5% Schuldverschreibung 2017/2022 paragon GmbH & Co. KGaA an, den wir auch in der Gläubigerversammlung am 10. März 2022 stellen werden:

Tagesordnungspunkt 1 – Prolongation der Schuldverschreibungen, weitere Änderungen der Anleihebedingungen und weitere Verpflichtungen der Emittentin

1. § 3 (a) der Anleihebedingungen (Verzinsung) wird wie folgt geändert:

- | | |
|---|---|
| <p>(a) Die Schuldverschreibungen werden ab dem 5. Juli 2017 (einschließlich) (der „Begebungstag“) bezogen auf ihren Nennbetrag mit 4,5 % jährlich verzinst.</p> | <p>(a) The Notes will bear interest on their principal amount at a rate of 4.5 % per annum as from 5 July 2017 (the „IssueDate“).</p> |
|---|---|



HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH · Postfach: 60 09 45 · 22209 Hamburg · Kapstadtring 8 · 22297 Hamburg

Telefon: +49 40.300 57-0 · Telefax: +49 40.300 57-60 70 · info@hansainvest.de Sitz: Hamburg · HRB 12891 · AG Hamburg · USt-IdNr.: DE 811 460 410

SIGNAL IDUNA Gruppe

Geschäftsführung: Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher) · Nicholas Brinckmann · Ludger Wibbeke · Vorsitzender des Aufsichtsrats: Martin Berger

hansainvest.de

Ab dem ersten auf den Tag der Wirksamkeit der Beschlüsse der Gläubigerversammlung vom 10. März 2022 folgenden Zinszahlungstag (einschließlich) werden die Schuldverschreibungen bezogen auf ihren Nennbetrag mit 6,75 % per annum (der „Zinssatz“) verzinst.

Der Zinssatz reduziert sich ab dem auf ein Zinsanpassungsereignis folgenden Zinszahlungstag auf 6,50 %, sofern der Nettoverschuldungsgrad (wie nachfolgend definiert) zum letzten Bilanzstichtag kleiner oder gleich 4,0 betrug. Der Zinssatz reduziert sich ab dem auf ein Zinsanpassungsereignis folgenden Zinszahlungstag auf 6,25 %, sofern der Nettoverschuldungsgrad (wie nachfolgend definiert) zum letzten Bilanzstichtag kleiner oder gleich 3,5 betrug. Der Zinssatz reduziert sich ab dem auf ein Zinsanpassungsereignis folgenden Zinszahlungstag auf 5,50 %, sofern der Nettoverschuldungsgrad (wie nachfolgend definiert) zum letzten Bilanzstichtag kleiner oder gleich 3,0 betrug. Der Zinssatz reduziert sich ab dem auf ein Zinsanpassungsereignis folgenden Zinszahlungstag auf 5,00 %, sofern der Nettoverschuldungsgrad (wie nachfolgend definiert) zum letzten Bilanzstichtag kleiner oder gleich 2,5 betrug.

Der „**Nettoverschuldungsgrad**“ berechnet sich aus der Summe der (i) zinstragenden Verbindlichkeiten der Emittentin gegenüber Banken und Anleihegläubigern zuzüglich (ii) der jeweils zum Bilanzstichtag aufgelaufenen Anleihezinsen (iii) abzüglich der liquiden Mittel, die so errechnete Summe geteilt durch das EBITDA (wie nachfolgend definiert).

„**EBITDA**“ berechnet sich aus dem Konzernergebnis der Emittentin zuzüglich (i) Ertragsteuern, (ii) Finanzergebnis, (iii) Planmäßigen Abschreibungen, (iv) Wertminderungen und Wertaufholungen auf Gegenstände des Umlaufvermögens, (v) Wertminderungen und Wertaufholungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte sowie (vi) Wertminderungen auf Geschäfts- oder Firmenwert.

As from the first Interest Payment Date following the day (inclusive) after the date on which the resolutions of the Noteholders' Meeting of 10 March 2022 became effective, the Notes shall bear interest on their principal amount at a rate of 6.75% per annum (**“Interest Rate”**).

The Interest Rate shall be reduced to 6.50% as from the Interest Payment Date following an Interest Adjustment Event, provided that the Net Leverage Ratio (as defined below) was less than or equal to 4.0 as at the last Balance Sheet Date. The Interest Rate will be reduced to 6.25% as from the Interest Payment Date following an Interest Adjustment Event, provided that the Net Leverage Ratio (as defined below) was less than or equal to 3.5 as at the last Balance Sheet Date. The Interest Rate will be reduced to 5.50% as from the Interest Payment Date following an Interest Adjustment Event, provided that the Net Leverage Ratio (as defined below) was less than or equal to 3.0 as at the last Balance Sheet Date. The Interest Rate will be reduced to 5.00% as from the Interest Payment Date following an Interest Adjustment Event, provided that the Net Leverage Ratio (as defined below) was less than or equal to 2.5 as at the last Balance Sheet Date.

„**Net Leverage Ratio**“ shall be calculated as the sum of (i) the Issuer's interest-bearing liabilities to banks and bondholders plus (ii) the accrued interest on the Notes at the relevant Balance Sheet Date (iii) less cash and cash equivalents, such sum divided by the EBITDA (as defined below).

„**EBITDA**“ shall be calculated as the Issuer's consolidated net profit (loss) plus (i) income taxes, (ii) net financial result, (iii) planned depreciation and amortisation, (iv) impairment losses and reversals of impairment losses on current assets, (v) impairment losses and reversals of impairment losses on property, plant and equipment and intangible assets as well as (vi) impairment losses on goodwill.

Nettoverschuldungsgrad und EBITDA sind auf der Grundlage des jeweiligen Konzernabschlusses der Emittentin nach IFRS zum Bilanzstichtag eines jeden Jahres zu berechnen. Die Emittentin hat die gemäß den vorstehenden Definitionen (die stetig anzuwenden sind) berechneten Zahlen im Anhang oder dem Lagebericht zu ihrem jeweiligen Konzernabschluss bezogen auf den Bilanzstichtag auszuweisen.

„**Zinsanpassungsereignis**“ bedeutet das Erreichen eines Nettoverschuldungsgrades von kleiner oder gleich 4,0; 3,5; 3,0 oder 2,5 zu einem bestimmten Bilanzstichtag der Emittentin.

„**Bilanzstichtag**“ ist der 31. Dezember eines jeden Jahres. Sofern die Emittentin während der Laufzeit der Schuldverschreibung ihr Geschäftsjahr ändert, ist der Bilanzstichtag der jeweils letzte Tag ihres geänderten Geschäftsjahres.

Die Zinsen sind halbjährlich nachträglich jeweils am 5. Juli und 5. Januar eines jeden Jahres (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“ und der Zeitraum ab dem Begebungstag (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und danach von jedem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum nächstfolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich) jeweils eine „**Zinsperiode**“) zahlbar. Die erste Zinszahlung ist am 5. Juli 2018 fällig.

The Net Leverage Ratio and the EBITDA shall be calculated on the basis of the respective consolidated financial statements of the Issuer prepared in accordance with IFRS as at the Balance Sheet Date of each year. The Issuer shall disclose the figures calculated in accordance with the above definitions (which shall be applied consistently) in the notes or the management report to its respective consolidated financial statements in relation to the Balance Sheet Date.

“**Interest Adjustment Event**” means the achievement of a Net Leverage Ratio of less than or equal to 4.0, 3.5; 3.0 or 2.5 as at a particular Balance Sheet Date of the Issuer.

“**Balance Sheet Date**” means 31 December of each year. Should the Issuer change its financial year during the term of the Notes, the Balance Sheet Date shall be the last day of such changed financial year.

Interest is payable semi-annually in arrears on 5 July and 5 January of each year (each an “**Interest Payment Date**” and the period from the Issue Date (inclusive) up to the first Interest Payment Date (exclusive) and thereafter as from any Interest Payment Date (inclusive) up to the next following Interest Payment Date (exclusive) being an “**Interest Period**”). The first interest payment will be due on 5 July 2018.

2. § 4 (a) der Anleihebedingungen (Fälligkeit) wird wie folgt geändert:

- | | |
|--|---|
| <p>(a) Die Schuldverschreibungen werden am 5. Juli 2027 (der “Fälligkeitstermin”) zum Nennbetrag zurückgezahlt (der “Rückzahlungsbetrag”). Eine vorzeitige Rückzahlung findet außer in den nachstehend genannten Fällen nicht statt.</p> | <p>(a) The Notes will be redeemed at par (the “Final Redemption Amount”) on 5 July 2027 (the “Redemption Date”). There will be no early redemption except in the following cases.</p> |
|--|---|

3. § 4 (c) der Anleihebedingungen (vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin) Absätze 1 bis 3 werden wie folgt geändert:

- (c) Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin. Die Emittentin ist vorbehaltlich § 4(h) berechtigt, die jeweils ausstehenden Schuldverschreibungen mit einer Frist von mindestens 30 Tagen und höchstens 60 Tagen durch Bekanntmachung gemäß § 12 und im Einklang mit diesem § 4 (c) insgesamt oder teilweise ab dem ersten Kalendertag des jeweiligen Wahl-Rückzahlungsjahrs (wie nachstehend definiert) zu dem dann anwendbaren Wahl-Rückzahlungsbetrag(Call) (wie nachstehend definiert) zuzüglich etwaiger bis zum relevanten Wahl-Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener und noch nicht gezahlter Zinsen zu kündigen und vorzeitig zurückzuzahlen.
- (c) Early Redemption at the Option of the Issuer. Subject to § 4(h), the Issuer may, upon not less than 30 days' and not more than 60 days' notice to be given by publication in accordance with § 12 and in compliance with this § 4 (c), declare due and redeem the Notes, in whole or in part, as of the first calendar day of the respective Call Redemption Year (as defined below) at the applicable Call Redemption Amount (as defined below) plus accrued and unpaid interest to (but excluding) the relevant Call Redemption Date (as defined below) fixed for redemption

Eine teilweise Kündigung und teilweise vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen durch die Emittentin kann jedoch nur unter der Voraussetzung erfolgen, dass Schuldverschreibungen mit einem Gesamtnennbetrag von mindestens EUR 5.000.000,00 (in Worten: Euro fünf Millionen) gekündigt und zurückgezahlt werden.

An early termination and redemption in part of the Notes may only be declared by the Issuer and shall only valid under the condition that the aggregate principal amount of Notes so terminated and redeemed is at least EUR 5,000,000.00 (in words: five million euros).

4. Es wird folgender neuer § 4 (h) eingefügt

- (h) **Verpflichtende vorzeitige Teilkündigungen bzw. Ankäufe.** Die Emittentin verpflichtet sich gegenüber den Anleihegläubigern, bis zum 5. Juli 2026 Schuldverschreibungen im Nennbetrag von insgesamt 50 % des ursprünglichen Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibung zu kündigen oder nach ihrer Wahl im Markt oder auf andere Weise (insbesondere im Wege eines öffentlichen Erwerbsangebots) zum Nennbetrag anzukaufen. Hierbei sind folgende Termine zu beachten: (i) bis zum 23. April 2023 (einschließlich) sollen Schuldverschreibungen im Nennbetrag von bis zu EUR 5.000.000,00 gekündigt oder angekauft werden; (ii) bis zum 5. Juli 2025 (einschließlich) sollen Schuldverschreibungen im Nennbetrag von weiteren bis zu EUR 10.000.000,00 gekündigt oder angekauft werden, und (iii) bis zum 5. Juli 2026 (einschließlich) sollen Schuldverschreibungen im Nennbetrag von weiteren bis zu EUR 10.000.000,00 gekündigt oder angekauft werden.
- (h) **Mandatory Early Redemptions or Purchases.** The Issuer undertakes vis-à-vis the Noteholders to declare due and redeem, or, at its own option, purchase in the market or otherwise (in particular by way of a public purchase offer to all Noteholders), by 5 July 2026 Notes at their Principal Amount in an aggregate principal amount of 50% of the initial Aggregate Principal Amount of the Notes. In this context, the following dates shall be observed: by 23 April 2023 (including) Notes with a principal amount of up to EUR 5,000,000.00 are to be redeemed or purchased; (ii) by 5 July 2025 (inclusive), Notes with a principal amount of up to 10,000,000.00 are to be redeemed or purchased, and (iii) by 5 July 2026 (inclusive) Notes with a principal amount of up to EUR 10,000,000.00 are to be redeemed or purchased.

Sofern von der Emittentin bis zum jeweiligen vorgenannten Stichtag Anteile an einer oder mehreren Tochtergesellschaften an Dritte veräußert wurden, erfolgt eine Teilrückzahlung oder ein Ankauf der Schuldverschreibungen zu dem auf den Eingang des Nettoverkaufserlöses (wie nachstehend definiert) bei der Emittentin folgenden Zinszahlungstag in Höhe des vollen Nettoverkaufserlöses bis zu einem Betrag von höchstens EUR 25.000.000,00 (abzüglich etwaiger bereits erfolgter planmäßiger Teilrückzahlungen bzw. Ankäufe gemäß dem vorstehenden Satz 2). Teilrückzahlungen oder Ankäufe aufgrund der Veräußerung von Anteilen an Tochtergesellschaften reduzieren die planmäßigen Teilrückzahlungen bzw. Ankaufbeträge gemäß Satz 2 entsprechend. In keinem Fall ist die Emittentin verpflichtet, bis zum 5. Juli 2026 Schuldverschreibungen im Nennbetrag von insgesamt mehr als 25 Mio. € des ursprünglichen Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibung zu kündigen oder im Markt oder auf andere Weise anzukaufen, und in keinem Fall ist die Emittentin verpflichtet Schuldverschreibungen zu einem Preis oberhalb des Nennbetrags anzukaufen.

Werden im Rahmen eines öffentlichen Ankaufsangebots an alle Anleihegläubiger weniger Schuldverschreibungen angedient als jeweils im Hinblick auf die in Satz 2 genannten Beträge zurück zu erwerben sind, wird die Emittentin in Höhe des jeweiligen Restbetrages ein Rückkaufprogramm am Markt durchführen. Dieses ist längstens bis zum nächsten Teiltilgungs- bzw. Ankaufstermin gemäß Satz 2 aufrecht zu erhalten. § 4(c) ist hinsichtlich der darin genannten Mitteilungspflichten und Fristen auf Teilkündigungen gemäß diesem § 4(h) entsprechend anwendbar.

„**Nettoverkaufserlöses**“ ist der vereinbarte Festkaufpreis abzüglich sämtlicher Kosten und Auslagen, die der Emittentin bzw. ihrer jeweiligen Tochtergesellschaft, die die Anteile veräußert, direkt oder indirekt durch die Veräußerung entstehen.

Should the Issuer have sold and transferred shares in one or more Subsidiaries to a third party up until one of the aforementioned due dates, a partial redemption or purchase of the Notes shall be made by the Issuer at the Interest Payment Date following receipt of the Net Sales Proceeds (as defined below) in the amount of the full Net Sales Proceeds up to a maximum amount of EUR 25,000,000.00 (less any scheduled partial redemptions or purchases that have already taken place in accordance with sentence 2 above). Partial redemptions or purchases as a result of the sale of shares in a Subsidiary shall reduce the scheduled partial redemption or purchase amounts according to sentence 2 accordingly. In no event shall the Issuer be obligated to redeem or to purchase in the market or otherwise any Notes in an aggregate principal amount of more than 25 Mio. € of the initial Aggregate Principal Amount of the Notes by 5 July 2026, and in no event shall the Issuer be obliged to redeem or purchase Notes at a price higher than their Principal Amount.

If, as part of a public purchase offer to all Noteholders, fewer Notes are tendered than shall be repurchased in relation to the amounts specified in sentence 2, the Issuer will carry out a buyback program on the market for the respective remaining amount. This is to be maintained until the next partial redemption or purchase date according to sentence 2 at the latest. Section 4(c) applies mutatis mutandis to partial redemptions in accordance with this Section 4(h) with regard to the notification obligations and timelines specified therein.

“**Net Sales Proceeds**” shall be the agreed fixed purchase price less all costs and disbursements which accrue to the Issuer, or its respective Subsidiary which is carrying out the sale of the shares, directly or indirectly in connection with such sale and transfer.

5. § 7 (a)(viii) (Kündigungsrecht der Anleihegläubiger) wird wie folgt geändert:

- | | |
|--|---|
| <p>(viii) die Emittentin eine Dividende an ihre Gesellschafter ausschüttet. Von dieser Beschränkungausgenommen sind Zahlungen aufgrund der Auflösung von Kapitalrücklagen.</p> | <p>(viii) the Issuer makes a dividend payment to its shareholders. This limitation shall not apply to the repayment of amounts from its capital reserves.</p> |
|--|---|

6. Sonstige Verpflichtungen der Emittentin

Die Emittentin übernimmt gegenüber den Gläubigern der Schuldverschreibung die nachfolgenden weitergehenden Verpflichtungen:

- a. Die Emittentin verpflichtet sich, bis zum 10.06.2022 einen CFO für die Emittentin zu bestellen.
- b. Die Emittentin verpflichtet sich, eine Gläubigerversammlung der Gläubiger der Schweizer Anleihe (paragon GmbH & Co. KGaA SF-Anleihe v.19(19-22/23) CHF-Anleihe ISIN: CH0419041105) unmittelbar nach Teil Rückzahlung der Schweizer Anleihe im April 2022 einzuberufen mit dem Ziel, dass die Anleihebedingungen der Schweizer Anleihe dahingehend geändert werden, dass diese erst 2028 endfällig wird; die Laufzeit der Schweizer Anleihe soll also um fünf Jahre verlängert werden.

Weiter verpflichtet sich die Emittentin sicherzustellen, dass die Gläubiger der Schweizer Anleihe nicht besser gestellt werden als die Gläubiger der Euro Anleihe.

Gelingt es der Emittentin nicht, die Endfälligkeit der Schweizer Anleihe um fünf Jahre zu verlängern, so verpflichtet sie sich rechtzeitig vor Endfälligkeit der Schweizer Anleihe am 23.04.2023 spätestens im Februar 2023 ein Sanierungsgutachten entsprechend IDW S 6 erstellen zu lassen über die Finanzierbarkeit der Rückzahlungen gemäß neuem § 4(h) der Anleihebedingungen der Euro Anleihe und der Rückzahlung der im April 2023 endfälligen Schweizer Anleihe. Das Gutachten soll die fälligen Zahlungen auf die Anleihen im Hinblick auf die Durchfinanzierung der Emittentin (esp going concern) überprüfen.

6. Other obligations of the Issuer

The Issuer assumes the following further obligations towards the creditors of the bonds:

- a. The Issuer undertakes to appoint a CFO by 10.06.2022.
- b. The Issuer undertakes to convene a creditors' assembly of the creditors of the Swiss bond (paragon GmbH & Co. KGaA SF-Anleihe v. 19(19-22/23) CHF-Anleihe ISIN: CH0419041105) immediately after partial redemption of the Swiss bond in April 2022 with the aim of amending the terms and conditions of the Swiss bond so that it does not mature until 2028; the term of the Swiss bond is thus to be extended by five years.

Furthermore, the Issuer undertakes to ensure that the creditors of the Swiss bond are not placed in a better position than the creditors of the euro bond.

If the Issuer does not succeed in extending the final maturity of the Swiss bond by five years, it undertakes to prepare a restructuring report in accordance with IDW S 6 in good time before the final maturity of the Swiss bond on April 23, 2023, at the latest in February 2023, on the financial feasibility of the repayments in accordance with the new § 4(h) of the terms and conditions of the Euro bond and the repayment of the Swiss bond maturing in April 2023. The expert opinion is to review the payments due on the bonds with regard to the Issuer's ability to finance itself (esp going concern).

Das Ergebnis des Gutachtens ist den Anleihegläubigern spätestens zum 1. April 2023 bekanntzugeben.

The result of the expert opinion is to be announced to the bondholders by April 1, 2023 at the latest.

- | | |
|--|--|
| c. Die Emittentin verpflichtet sich, darauf hinzuwirken, die Hauptversammlung der Emittentin keine Beschlüsse fasst, die Auszahlung von Dividenden auf Eigenkapital zum Gegenstand haben, bevor nicht eine vollständige Rückzahlung der Schuldverschreibung erfolgt ist. | c. The Issuer undertakes to ensure that the general meeting of the Issuer does not pass any resolutions concerning the payment of dividends on equity before the bond has been repaid in full. |
| d. Dem/der gemeinsamen Vertreter/in wird von Seiten der Emittentin das Recht eingeräumt, jährlich in einem Treffen mit dem Management der Emittentin den Jahresabschluß umfassend zu diskutieren und zu hinterfragen | d. The Issuer grants the joint representative the right to discuss and question the annual financial statements in detail at an annual meeting with the Issuer's management. |

Begründung

Die von der Emittentin bisher vorgeschlagene reine Verlängerung der Laufzeit der Schuldverschreibungen um 5 Jahre stellt aus unserer Sicht kein faires Angebot an die Anleihegläubiger zur Änderung der Anleihebedingungen dar und ist daher abzulehnen. Die Emittentin macht mit dem eigenen Vorschlag keinerlei Zugeständnisse bei den sonstigen Anleihebedingungen.

Die hier vorgeschlagenen Änderungen zu dem Beschlussvorschlag der Emittentin zu Tagesordnungspunkt 1, sowie zu dem Gegenantrag der blue Protect Consulting & Investment UG (haftungsbeschränkt) vom 28.02.2022 stellen nach unserer Auffassung das ausgewogene Ergebnis zwischen den berechtigten Interessen der Gläubiger und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Emittentin, insbesondere auch unter Einbeziehung der CHF Anleihe dar. Insoweit hat die Emittentin auch Zustimmungsbereitschaft im Wesentlichen zu diesen Bedingungen signalisiert.

Wir glauben, dass dies ein für alle Seiten faires und die Emittentin nicht überforderndes oder sie gar in eine vorzeitige Kündigung anderer Finanzverbindlichkeiten treibende Lösung ist, die eine ganzheitliche Restrukturierung der Schuldverschreibung 2017/2022 ermöglicht.

Wir fordern Sie hiermit auf, diesen Gegenantrag unverzüglich auf der Webseite der Emittentin zu veröffentlichen und an alle Anleihegläubiger bekannt zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH


Dr. Jörg Stotz
Geschäftsführer


Jannes Kracke
Prokurist/Syndikusrechtsanwalt